

WAS BIETET IHNEN DIE RAK?

AUF EINEN BLICK

- + Berufskolleg in privater Trägerschaft mit staatlich anerkannten Abschlüssen nach Bestimmungen des Landes NRW
- + eine seit über 20 Jahren etablierte Ausbildung zum Informationstechnischen Assistenten (m/w/d) an der Höheren Berufsfachschule der RAK
- + Möglichkeit eines anschließenden Studiums an der Rheinischen Fachhochschule
- + kompetente Lehrkräfte in einer gesunden Mischung aus Pädagogen, Ingenieuren, Naturwissenschaftlern und Technikern mit praktischer beruflicher Erfahrung

STUDIENBERATUNG NUTZEN!

Wir informieren Sie gerne über die Ausbildung zum Informationstechnischen Assistenten (m/w/d)!

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine Nachricht um einen persönlichen Beratungstermin mit unserer Studienberatung zu vereinbaren!



Rheinische Akademie
Köln gGmbH
Vogelsanger Straße 295
50825 Köln-Ehrenfeld

Telefon: 022 1-5 46 87-0
E-Mail: rak@rak.de
www.rak.de

ÜBER DIE RAK

Unter dem Dach der Rheinischen Akademie Köln, kurz RAK genannt, befinden sich die Höhere Berufsfachschule für Technik, die Fachschule für Technik und seit 2019 das Biologisch-technische Gymnasium. Unsere Schulen haben ein Ziel: Schülern und Studierenden einen staatlich anerkannten Berufsabschluss zu ermöglichen, der ihnen beste Berufsperspektiven auf dem Arbeitsmarkt eröffnet oder ein Hochschulstudium ermöglicht.

Rund 600 Schüler und Studierende besuchen zurzeit das Kölner Berufskolleg Rheinische Akademie Köln, das seinen Ursprung im Jahr 1958 hat. Die Rheinische Akademie Köln gGmbH ist eine Ersatzschule in privater Trägerschaft, an der zurzeit 55 Lehrkräfte unterrichten.

KONTAKT



Dr. Anja Yakéléba
Abteilungsleiterin der Höheren
Berufsfachschule für Technik an der RAK

Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon: 022 1-5 46 87-0
E-Mail: yak@rak.de



Tobias Georgi
Studienberatung

Telefon: 022 1-5 46 87-16
E-Mail: rak@rak.de



TAG
DER OFFENEN
TÜR
18|01|2020



**INFORMATIONSTECHNISCHER
ASSISTENT (M/W/D)**

Ein Ausbildungsgang mit Zukunft

HÖHERE BERUFSFACHSCHULE FÜR TECHNIK

Informationstechnischer Assistent (m/w/d)

Berufsausbildung und Studienberechtigung

Die Assistentenausbildung an der Höheren Berufsfachschule ist eine dreijährige berufliche Erstausbildung, mit deren Abschluss man neben dem Berufsabschluss zugleich die Fachhochschulreife erwirbt. Die Ausbildung enthält einen hohen Anteil praktischer Unterrichtseinheiten, in denen Gelerntes angewendet und vertieft wird.

Ein dreimonatiges Betriebspraktikum im letzten Ausbildungsjahr vertieft den Anwendungsbezug und gibt Einblick in die berufliche Wirklichkeit.

Eingangsvoraussetzungen

Voraussetzung ist die Fachoberschulreife oder die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe. Darüber hinaus setzt dieser Bildungsgang Interesse für informationstechnische und kaufmännische Fragestellungen voraus. Sie sollten als Interessent(in) eine Neigung für die Beschäftigung mit mathematischen, naturwissenschaftlich-technischen und wirtschaftlichen Fragestellungen haben.

Auf gute Kenntnisse in Deutsch und Englisch legen wir ausdrücklich Wert und bieten Ihnen Gelegenheit zur sprachlichen Weiterentwicklung, vor allem im fachlichen Bereich.

Ziele der Ausbildung

Die Berufsausbildung soll Technische Assistentinnen und Assistenten ausbilden und sie in die Lage versetzen, verantwortliche und anspruchsvolle Aufgaben in verschiedensten Bereichen der IT-Entwicklung und

Anwendung in der Forschung, in der industriellen Produktion sowie im staatlichen und privaten Dienstleistungsbereich wahrzunehmen.

Die **möglichen Einsatzgebiete** sind vielfältig:

- + Hardwareinstallation und -konfiguration
- + Softwareentwicklung für Computer und Smartphone
- + Netzwerk-Einrichtung und -Pflege
- + Datenbanken
- + Reparatur, Service, Vertrieb, Beratung
- + Aus- und Weiterbildung

Der Erwerb der Fachhochschulreife soll Ihnen den Weg zur ergänzenden oder weiterführenden Qualifikation durch ein Studium an einer Fachhochschule öffnen.

Prüfungsfächer

Die Abschlussprüfung besteht aus schriftlichen, praktischen und ggf. mündlichen Anteilen.

Durch Prüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch und in einem Fach des fachlichen Schwerpunktes oder Mathematik erwirbt man die Fachhochschulreife.

Der berufsbezogene Teil der Prüfung erstreckt sich auf drei von vier Fächern des fachlichen Schwerpunktes, dazu gehören Programmierung, Datenbanken, Betriebssysteme/Netzwerke und Elektrotechnik/Prozesstechnik und berechtigt zur Berufsbezeichnung Informationstechnische(r) Assistent(in).

STUDENTAFEL

Berufsbezogene Fächer:

- + Datenbanken
- + Betriebssysteme/Netzwerke
- + Elektrotechnik/Prozesstechnik
- + Rechner- und Systemtechnik
- + Programmierung
- + Mathematik
- + Wirtschaftslehre
- + Englisch
- + Betriebspraktikum

Berufsübergreifende Fächer:

- + Deutsch/Kommunikation
- + Politik und Datenschutz

Differenzierungsbereich:

- + Softwareanwendungen
- + Praktikum spezielle Technologie

Wöchentliche Gesamtstundenzahl: ca. 35 Std.

Was sind Zusatzleistungen?

Integriert in den Unterricht werden Zusatzleistungen angeboten, die den schulischen Teil der Ausbildung ergänzen. Diese Zusatzleistungen werden von unserem Bildungspartner Rheinisches Bildungszentrum Köln gGmbH (RBZ) durchgeführt.“

